

Ball der Freiw. Feuerwehr Rosental

Der Tradition folgend, veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Rosental auch heuer wieder im Festsaal der Gemeinde ihren Ball. Am Samstag, dem 15. Jänner, erwiesen, wie erwartet, auch diesmal wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern der Freiwilligen Feuerwehr Rosental die Ehre ihres Ballbesuches.

Anstelle des erkrankten Hauptmannes, Bürgermeister Franz Jammernegg, konnte Hauptmannstellvertreter Hans Zettl besonders folgende Gäste begrüßen: LAbg. und Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr von Modriach Johann Neumann, Bezirkskommandant-Stellvertreter und Hauptmann der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Köflach Josef Bohmann, Abschnittsarzt Dr. Kurt Tschepper, Gendarmerie-Bezirksinspektor und Postenkommandant Josef Braun mit einer stattlichen Abordnung von Gendarmerieinspektoren, Bezirksfeuerwehrrat und Hauptmann der Werksfeuerwehr Oberglas Voitsberg-Kowald Ryschka, Zahnarzt Dr. Erwin Pichelmayer und Vizebürgermeister von Rosental Herbert Stangl.

Darüber hinaus konnte Hauptmannstellvertreter Hans Zettl auch noch die anwesenden Hauptleute der Nachbarwehren und Feuerwehrabteilungen von Köflach, Voitsberg, Piber, Modriach, Graden, Kemetberg, Krems und Ligist auf das herzlichste willkommen heißen.

Zwei Kapellen, die Kapelle Brandstätter sen. und die Kernbuam, spielten zum Tanze auf. Nach ihren Klängen eröffneten die Feuerwehrkameraden nach der offiziellen

Begrüßung mit einem Ehrentanz die Veranstaltung, wobei jede Dame bei dieser Gelegenheit ein nettes Blumensträußchen überreicht bekam. - Nicht lange dauerte es dann, und die beste Stimmung herrschte im großen Saale sowie auch in den Kellerräumen, denn beide Kapellen machten ihrer bekannten Namen, Stimmung und gute Laune zu verbreiten im wahrsten Sinne des Wortes Ehre. Viel zu schnell verging jedem Ballbesucher die Zeit. Küche und Keller taten auch ihr bestes, und besonders der Sekt- und Likörstanz wurden ohne Unterlaß belagert.

Heiter und in aufgeräumter Stimmung verbrachten die Gäste bis in die frühen Morgenstunden ihre Zeit im Festsaal, der unter Anleitung von Gemeindegassier Josef Portz herrlich dekoriert worden war und so der Veranstaltung auch einen netten äußeren Rahmen verlieh.

Dank der Freiwilligen Feuerwehr Rosental

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Rosental fühlt sich verpflichtet, auf diesem Wege allen Besuchern des Feuerwehrballes am Samstag, dem 15. Jänner 1966, im Festsaal Rosental herzlichst Dank zu sagen.

Nicht zuletzt sei jenen Bewohnern von Rosental und Umgebung gedankt, die an Stelle des Besuches Spender übermittelten.

Auch danken wir nochmals den beiden Musikkapellen Kernbuam und Brandstätter sen., welche hauptsächlich zum guten Gelingen des Balles beitrugen.

Das Kommando der Freiw. Feuerwehr Rosental